



Neuer RI-Präsident 2024 aus Deutschland

In der letzten Mitgliederversammlung des Weltverbandes Rehabilitation International (RI) wurde Herr Prof. Dr. Christoph Gutenbrunner als „President Elect“ gewählt. Damit wurde er zum Nachfolger der amtierenden RI-Präsidentin Frau Haidi Zhang aus China bestimmt. Im Jahr 2024 wird der Staffelpstab an den neuen Präsidenten übergeben. Dann wird zum zweiten Mal wieder ein RI-Präsident aus Deutschland vier Jahre lang an der Spitze dieses Weltverbandes stehen.

Herr Prof. Dr. Gutenbrunner leitete bis zum Jahr 2022 die Klinik für Rehabilitationsmedizin an der Medizinischen Hochschule Hannover. Er ist ein ausgewiesener Reha-Experte mit umfassenden internationalen Erfahrungen bei seiner Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und als Präsident der Global Rehabilitation Alliance. Für die Zeit seiner RI-Präsidentschaft möchte Herr Prof. Dr. Gutenbrunner insbesondere folgende Akzente setzen:

„Von besonderer Wichtigkeit ist das Zusammenführen der Strategien zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit Behinderung und der Bemühungen um die Rehabilitation. Dabei muss es neben einer inhaltlichen Diskussion auch weiterführende RI Projekte geben. Für die politische Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention ist eine enge Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen sowie ihrer Fachorganisationen wie z. B. der Weltgesundheitsorganisation oder der Internationalen Arbeitsorganisation besonders wichtig.“

Der Weltverband RI wurde im Jahr 1922 gegründet. Er ist das einzige weltweite Netzwerk, in dem Menschen mit Behinderungen, staatliche Organisationen, Rehabilitationsträger, Leistungserbringer sowie andere Experteninnen und Experten aus Wissenschaft und Forschung zusammenarbeiten, um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen zu verbessern. Experteninnen und Experten der Mitgliedsorganisationen in allen Regionen der Welt bietet RI eine internationale Plattform, um sich zu informieren und auszutauschen.

Mit ihren Mitgliedsorganisationen in mehr als 100 Ländern in allen Regionen der Welt hat RI seit 1978 einen besonderen Beraterstatus inne beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen. Das RI-Büro in New York unterhält offizielle Beziehungen zu den Vereinten Nationen und deren Organisationen.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation e. V. (BAR) und die Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e.V. (DVfR) sind Mitglied bei RI. Alternierend stellen beide Organisationen das deutsche RI-Nationalsekretariat und vertreten in dieser Funktion die deutschen Belange in diesem Weltverband.